

Auslandsstipendien für Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Didrik-Pining-Fellowship

Zum Aufbau neuer, auf Nachhaltigkeit angelegter Kontakte zu ausländischen Kolleginnen und Kollegen und Hochschulen bzw. zur Intensivierung bestehender Kontakte vergibt die Stiftung Universität Hildesheim ab dem Wintersemester 2013/14 jährlich Reisestipendien exklusiv an Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Damit soll zugleich deren Weiterqualifikation besonders befördert werden.

Beantragt werden können Reisemittel in Höhe von bis zu 3.000 € pro Aufenthalt von mindestens vier bis maximal acht Wochen. Voraussetzung ist die Einladung durch eine Hochschule im Ausland. Der Aufenthalt muss während der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.

Pro Fachbereich und Studienjahr kann ein Stipendium vergeben werden.

Ablauf der Bewerbung

Der Antrag ist an das Dekanat des Fachbereichs zu richten¹ und muss folgendes enthalten:

- Begründung des Antrags
- Lebenslauf der Antragstellerin/des Antragstellers, Liste der Veröffentlichungen
- Beschreibung des Projekts
- Finanzierungsplan
- Einladung der gastgebenden Hochschule

Die Ausschreibungsfrist endet jeweils am 30. April eines Jahres.

Die Dekanate² sprechen eine Empfehlung zur Vergabe der Didrik-Pining-Fellowships aus. Anschließend wird eine Auswahlkommission gebildet, die sich aus der Präsidentin, der Vizepräsidentin für Internationales des International Office, der Operativen Leiterin des International Office und einer Vertreterin/einem Vertreter des Mittelbaus zusammensetzt. Die Kommission berät über die Empfehlungen der Dekanate³ und legt der Präsidentin und der Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs eine Vorschlagsliste zur Entscheidung vor.

Hinweis

Das Didrik-Pining-Fellowship dient insbesondere der Übernahme oder Bezuschussung von Reisekosten so-wie Kosten der Unterbringung. Die Gewährung von vorhabenbezogenen Sachmittelzuschüssen ist in begründeten Ausnahmefällen in begrenztem Umfang möglich.

¹ Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nicht einem Fachbereich zugeordnet sind, richten ihren Antrag bitte an die Vizepräsidentin für Internationales des International Office.

² Bzw. die Vizepräsidentin für Internationales des International Office.

³ Bzw. der Vizepräsidentin für Internationales des International Office.

Grundsätzlich nicht übernommen oder bezuschusst werden Aufwendungen für Lebenshaltungskosten, Kommunikation und Auslandsrankenversicherung.

Hinweis–Corona-Pandemie:

Verlängerung der Ausschreibungsfrist dieses Jahr bis zum 15. September! Reisen, die in der jetzigen vorlesungsfreien Zeit realisiert werden sollen, können bereits jetzt beantragt werden, über sie wird zeitnah entschieden

Ggf. bewilligte Aufenthalte, die aufgrund des Corona-Virus nicht in diesem Jahr stattfinden können, können nach Absprache ggf. nachgeholt werden.

Didrik Pining

Didrik Pining (* um 1428 in Hildesheim, † um 1490 in Vardø/Norwegen) war ein Seefahrer. Im Jahr 1473 soll er Amerika entdeckt haben –19 Jahre vor Christoph Kolumbus.